

ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG

LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH

P R O T O K O L L

über die 5. Landesvorstandssitzung vom 4. März 2004 in Linz

TEILNEHMER:

LL Plainer, STV Ing. Zeintlanger, Kassierin Schuster; TL Mag. Weber, MW Lausegger, LEL Pucher, TW Eder, Nautiker Pointinger, FW Pichlbauer, Leiter des JAZ Hemetsberger, BR Hofmann, RP Pointner, RP Haberl jun., HEL Hann, SF Neubacher sowie LTW-STV Leimer und die Arbeitsgruppe EL Thalhamer, Kam. Brunner und EL G. Pointinger

ENTSCHULDIGT:

JL Grüll, Wildwasserref. Dr. Berger, HEL Oberschmid

UNENTSCHULDIGT:

STV Leichtfried; Arzt Dr. Niedoba, PR Fiausch, BR Gebetsroither, HEL Schreier,

T a g e s o r d n u n g

1. Follow-up – letztes Protokoll
2. Kurzberichte und Posteingang
3. Material (Einsatzjacken)
4. Fahrten mit dem Einsatzbus ins Ausland
5. Vorschau Subventionsansuchen 2005
6. Landeskatastrophenübung
7. Umbau Jugend- und Ausbildungszentrum/Lehrerunterkunft
8. Termine
9. Weiterbildung Erste Hilfe
10. Allfälliges

Zu 1.) Follow-up – letztes Protokoll

Aufkleber mit der neuen ÖWR-Notrufnummer:

Das Angebot für Aufkleber liegt vor; Eine Bestellung kann erst nach Zusage der Landessubvention erfolgen.

Für dringenden Bedarf bis dahin, können die Aufkleber der Fa. Puchner in begrenzten Stückzahlen angefordert werden.

Zu 2.) Kurzberichte und Posteingang

Kam. Eder:

Bei der JHV wird es unter Punkt Allfälliges einen Kurzvortrag zum Thema „40 Jahre Tauchen in der Wasser-Rettung“ geben.

Kam. Pichlbauer:

Es gibt bereits 25 Anmeldungen für die Funkschulung am 17. April 2004.

Ein Handfunkgerät und ein Mobilfunkgerät (aus dem alten ÖWR-Bus) stehen zur Verfügung. Bei Bedarf bitte melden!

Die ÖWR-LV-Homepage kann derzeit über ooe.owr.org und über ooe.owr.at aufgerufen werden.

Kam. Hann:

Eine Unterredung mit der Linz AG im Februar ist gut verlaufen. Die Subvention wird wie gehabt erfolgen.

Die Gemeinde Steyregg hat angefragt, ob der Badensee Steyregg von der Wasser-Rettung überwacht werden könnte. Die HEL könnte zwei Mann im Sommer zur Überwachung abstellen. Detailgespräche folgen.

Kam. Peter Badegruber ist neuer EL der Einsatzleitung Schärding.

Kam. Hofmann:

Es wäre wünschenswert, wenn alle Einsatzleitungen ihre Rettungsschwimmer ab und zu in den Herbst- und Wintermonaten zum Training und zur Weiterbildung auf die Gugl schicken würden.

Kam. Hemetsberger:

Bitte die Termine für Veranstaltungen, Seminare, Fortbildungen, etc., rechtzeitig mit dem JAZ-Leiter absprechen, da der Seminarraum auch anderwärtig gewinnbringend vermietet wird.

Kam Pointinger:

Einladung beim Land für alle Schiffsführerschulen: Die Prüfungskommission des Landes kann nur noch bei einer Mindestteilnehmerzahl von über 10 Personen angefordert werden.

Am 14. und 15. Mai 2004 findet das Nautik-Bundesseminar statt. Am Bundestag kann mitgeteilt werden, wie viele freie Plätze noch für oö. Taucher zur Verfügung stehen.

Das Nautikseminar für oö. Schiffsführer wird heuer in Traunkirchen stattfinden.

Kam. Pucher:

Für die ÖWR-Präsentation wurden 1 Transparent um ca. € 178,- und Luftballone mit ÖWR-Aufdruck um ca. € 60,- bestellt.

Am 16. April 2004 gestaltet die ÖWR im UNO-Shopping zum Welt-Rotkreuz-Tag einen Stand. Das Boot der EL Feldkirchen und die Einsatzbusse werden ausgestellt. Die Standbetreuung übernehmen die Kameraden aus der HEL Linz.

Kam. Zeintlinger:

Die Subventionsansuchen aus den einzelnen EL's können aufgrund der fehlenden Subventionszusage des Landes noch nicht bearbeitet werden. Ergebnismitteilung frühestens bei der Einsatzleitertagung.

Kam. Karl Strasser vom LV Salzburg ist verstorben.

KHD-Seminar I findet vom 19. – 20. April 2004 statt. Interessenten für dieses Seminar melden sich bis spätestens 19. März 2004 bei LL-STV Zeintlinger.

/alle HEL's

EL Hallstatt: Die Gemeinde verpachtet der EL eine Garage plus einem Einsatzleitungsraum auf 30 Jahre zu einem einmal fälligen Betrag von € 8.000,- (je zur Hälfte 2004 und 2005).

Kam. Weber:

Für die BM im Rettungsschwimmen vom 21. – 23. Mai 2004 in St. Pölten werden noch gute Schwimmerinnen gesucht.

Plakate mit der ÖWR-Notrufnummer werden gedruckt.

Kam. Plainer:

Bei einer Einladung bei den Österr. Bundesforsten lobte Oberforstmeister Dipl.-Ing. Kerschbaummayr die gute Zusammenarbeit mit der Wasser-Rettung.

25. März 2004: Termin beim neuen KHD-Landesrat Dr. Stockinger

Zu 3.) Material (Einsatzjacken)

Die Arbeitsgruppe um EL Thalhamer (Kam. Brunner, Kam. G. Pointinger, Kam. Lausegger und Kam. Pucher) haben einige Angebote für neue Einsatzjacken und -hosen eingeholt. Die Angebote und Musterstücke wurden verglichen, geprüft und bewertet.

Drei Firmen kamen in die engere Wahl:

Fa. Texport: Preis/Set € 370,- (Ausstatter vom Flughafen Salzburg und der ÖBB)

Fa. Hujber: Preis/Set € 300,- (Ausstatter der Feuerwehrtaucher)

Fa. Marinepool: Preis/Set € 234,- (Ausstatter der dt. Wasserwacht)

Alle Anzüge sind von sehr guter Qualität, wasser- und winddicht, atmungsaktiv, und mit dichten Armbündchen. Es besteht die Möglichkeit ein warmes Innenfutter einzufügen. Am Rücken können mit Klettverschluss Funktionsstreifen befestigt werden.

Die Fa. Marinepool kann die Anzüge nur einfarbig liefern. Um eine Ähnlichkeit mit den derzeitigen Allwetteranzügen herzustellen, sollte die neue Bekleidung aber auch rot-blau ausgeführt sein. Die Aufschrift am Rücken könnte zweizeilig gestaltet werden: 1. Zeile fix mit „Wasser-Rettung“, 2. Zeile mit Klett „Funktion“ bzw. „Einsatzleitung“.

Die Subvention vom LV würde ca. 50% des Preises betragen.

Der LL lässt über die Angebote abstimmen:

Die Fa. Texport erhält 5 JA-Stimmen, die Fa. Hujber 8 JA-Stimmen und somit auch den Zuschlag.

Die Bestellung der neuen Bekleidung erfolgt erst nach der Subventionszusage des Landes. Mit der Fa. Hujber wird nochmals ein Protokoll mit all unseren Wünschen erstellt. Ein Mustersatz mit allen Größen wird für die Bestellung von EL zu EL gebracht, bzw. bei der EL-Tagung vorgestellt.

Zu 4.) Fahrten mit dem Einsatzbus ins Ausland

Richtlinien für Fahrten mit einem Einsatzbus ins Ausland:

- o Alle Fahrten mit dem Einsatzbus ins Ausland sind beim LL bzw. LV meldepflichtig
- o Andere Wasserrettungsinteressen dürfen nicht dagegen stehen
- o Offizielle Einladung der ausländischen Partnerorganisation muss vorliegen
- o Besuch von Bootsmessen nur zum Ankauf eines neuen Einsatzbootes
- o Vollkaskoversicherung und Treibstoffkosten müssen selbst getragen werden

Abstimmung über private Tauchfahrten ins Ausland (ausgenommen Tauchturm Berlin):
Der LV genehmigt mehrheitlich **keine** privaten Tauchfahrten ins Ausland.

Zu 5.) Vorschau Subventionsansuchen 2005

Zukünftig sind bereits bei der EL-Herbsttagung 2004 (ca. Mitte November) unter Einhaltung des Dienstweges über die HEL die Jahresberichte für den TL und die Berichte für das Jahresheft der Fa. Puchner abzugeben !

Der LV beschließt einstimmig, dass jene EL, die diese Frist nicht einhält, im nächsten Jahr keine LV-Subvention erhält !

Zu 6.) Landeskatastrophenübung

Im Juni 2005 wird eine dreitägige landesweite Katastrophenübung mit dem Namen „Zeus 2005“ durchgeführt.

Veranstaltungsort wird Wels und Umgebung sein.

Am 1. Juni 2004 findet die erste Vorbesprechung statt.

LEL Pucher übernimmt für die Wasser-Rettung die Organisation.

Zu 7.) Umbau Jugend- und Ausbildungszentrum/Lehrerunterkunft

Angebote wurden eingeholt und geprüft.

LL Plainer, JAZ-Leiter Hemetsberger und TW-STV Leimer besichtigen Musterhäuser in Stadt Haag und in Bad Goisern.

Der LV beschließt einstimmig, dass diese Dreiergruppe dem Bestbieter den Auftrag für die Ausführung zu den bereits beschlossenen Bedingungen erteilen kann.

Zu 8.) Termine

03. April: Landesschitag am Kasberg

16. April: Welt-Rotkreuz-Tag in der UNO-Shopping

17. April: Funkschulung, Einsatzleitertagung und JHV im JAZ Nussdorf/A.

14.-16. Mai: Nautik / Tauch – Seminar in Seeham

22. Mai: Aktion Seeuferreinigung / Beginn Schiffsführerkurs im JAZ Nussdorf/A.

21.-23. Mai: Bundesmeisterschaften im Rettungsschwimmen in St. Pölten

Zu 9.) Weiterbildung Erste Hilfe

Zu 10.) Allfälliges

Rechnung Kompressorwartung:

Die Zahlung der Rechnung für die Kompressorüberprüfung von der EL Nußdorf wird abgelehnt. In den Einnahmen von Flaschenfüllungen der EL Nussdorf müssten diese Kosten berücksichtigt sein.

Retter Messe 2003:

Kam. Mag. Weber übernimmt die Funktion des Sprechers und Kommentators bei den Vorführungen der Wasser-Rettung.

Adresse ÖWR-Landesjugendreferat:

Die offizielle Adresse des ÖWR-Landesjugendreferats soll das Jugend- und Ausbildungszentrum in Nußdorf sein. Alle Infos und Termine werden an den Landesjugendleiter Grill weitergeleitet.

Nächste Sitzung:

Donnerstag, 17. Juni 2004 - 19:30 Uhr
GH Alte Mühle, Gmunden

Für den Landesvorstand:

Rudolf Plainer eh

Für die Landesschriftführerin:

Renate Neubacher eh

Nußdorf, im März 2004